



NEWSLETTER 5/10

Hochsaison

Übersicht - 7. Juli

Es ist Saison, Hochsaison. Patrick wie auch Marc-Yvan sind in Hochform. In diesem brandaktuellen Newsletter nun:

- Podest für Patrick in Zürich
- Marc-Yvan schlecht belohnt am Weltcup in Tisziváros
- Leder statt Gold für Patrick an der Schweizermeisterschaft
- Weiteres Programm



Foto: Urs Kofmel



NEWSLETTER 5/10

Podest für Patrick in Zürich

Zürich Triathlon – 24. Juli 2010

Als Training startete Patrick am Züri Triathlon über die olympische Distanz. Muskelkater und harte Beine waren die Folgen des harten Trainingslagers in St. Moritz, aus dem er erst einen Tag zuvor abreiste.

Als Siebter, mit 90 Sekunden Rückstand auf die Spitze entstieg er dem Zürichsee. Auf dem Rad konnte er viel Druck entwickeln und kam mit den Dritt- und Viertplatzierten, Lukas Salvisberg und Marc Widmer, in die Wechselzone. Sein Ziel war nun, möglichst lange mit den beiden Nationalmannschafts-Mitgliedern mitzulaufen. Patrick konnte dann zum ersten Mal über die Olympische Distanz seine Stärke voll auspielen. Zuerst verlor Salvisberg den Anschluss. Bei Kilometer Sechs nahm Patrick all seinen Mut zusammen und attackierte Widmer. "Ich getraute mich nicht, nach hinten zu schauen. Beim Wendepunkt sah ich dann, dass ich einen kleinen Vorsprung hatte und wollte diesen um keinen Preis mehr hergeben." Überglücklich lief Patrick als dritter ins Ziel ein und realisierte mit Abstand die beste Laufzeit und wohl seinen besten Triathlon bisher.





NEWSLETTER 5/10

Marc-Yvan schlecht belohnt am Weltcup in Tisziváros

Weltcup Tisziváros (Ungarn) - 8.08.2010

Dieses Wochenende startete Marc-Yvan am Weltcup in Tisziváros. Für den verletzten Reto Hug sollte er nun wichtige Punkte für den dritten Quotenplatz an den Olympischen Spiele holen. Je mehr Punkte ein Land hat, desto mehr Athleten dürfen an der Olympiade starten. Die Schweiz konnte an den letzten drei Olympiaden jeweils mit der maximalen Anzahl von drei Athleten an den Start.

Nach einem guten Schwimmen fand sich Marc-Yvan in der ersten Radgruppe wieder. Er fuhr sehr konzentriert in den vorderen Positionen und konnte somit lange auf ein Spitzenergebnis hoffen. Ambitioniert lief er dann auch aus der Wechselzone. Nach 15 min 40 s passierte er die ersten fünf Kilometer. In der zweiten Hälfte konnte er das Tempo nicht ganz halten und erreichte das Ziel an 39. Stelle. „Ich versuche nicht enttäuscht zu sein. Ich habe ein gutes Rennen gezeigt und wurde dafür schlecht belohnt. Das Niveau war extrem hoch, denn wenn man mit zwei Minuten Rückstand auf den Sieger nur auf Rang 39 landet, tut dies halt schon sehr weh“, so Marc-Yvan im Ziel.





NEWSLETTER 5/10

Leder statt Gold für Patrick an der Schweizermeisterschaft

Triathlon Schweizermeisterschaften in Nyon – 8.08.2010

Die diesjährige Schweizermeisterschaft wurde im Short-Distance-Format ausgetragen: 800m Schwimmen, 20km Rad und 5km Laufen. Patrick kam gut aus dem Wasser und befand sich in der Verfolgergruppe einer Viererspitze. Seine Gruppe harmonierte gut, doch plötzlich verweigerte ein Athlet die Führungsarbeit. Nun wollte niemand mehr etwas machen, das Tempo brach total zusammen, das heimliche Ziel der U23-Goldmedaille geriet ausser Reichweite. Dann schlossen von hinten weitere Athleten auf, die Gruppe war nun 16 Mann stark. Doch auch dies nützte nichts, der Rückstand auf die Spitze und die U23-Medaillen betrug nach dem Radfahren fast zwei Minuten. Patrick führte das Feld der Verfolger an und versuchte vergeblich, die Lücke zu schliessen. Wieder gelang ihm die beste Laufzeit. Er kam als fünfter overall und als vierter U23 Athlet ins Ziel. Die Enttäuschung über den verpassten Sieg war im ersten Moment grösser als die Freude über den guten vierten Rang.

„Dieses Rennen hat mir gezeigt, dass ich die Fähigkeit besitze ganz vorne mit zu laufen. Doch muss ich nach wie vor noch weiter an meinen Schwimmfähigkeiten arbeiten, dass ich um den Sieg mitkämpfen kann.“





NEWSLETTER 5/10

Weiteres Programm

Die Saison geht weiter mit den folgenden Rennen.

Als nächstes steht für Marc-Yvan die Sprint Weltmeisterschaften in Lausanne am 21.08.2010 auf dem Programm. Dort ist auch die Qualifikation für die Team-WM. Marc-Yvan will an beiden Rennen starten und wichtige Punkte für die Weltrangliste holen. Er würde sich über jeden Fan am Strassenrand freuen.

Patrick startet am 11.09. am Xterra Switzerland als Training für den Europacup in Loutraki, Griechenland am 19.09.

